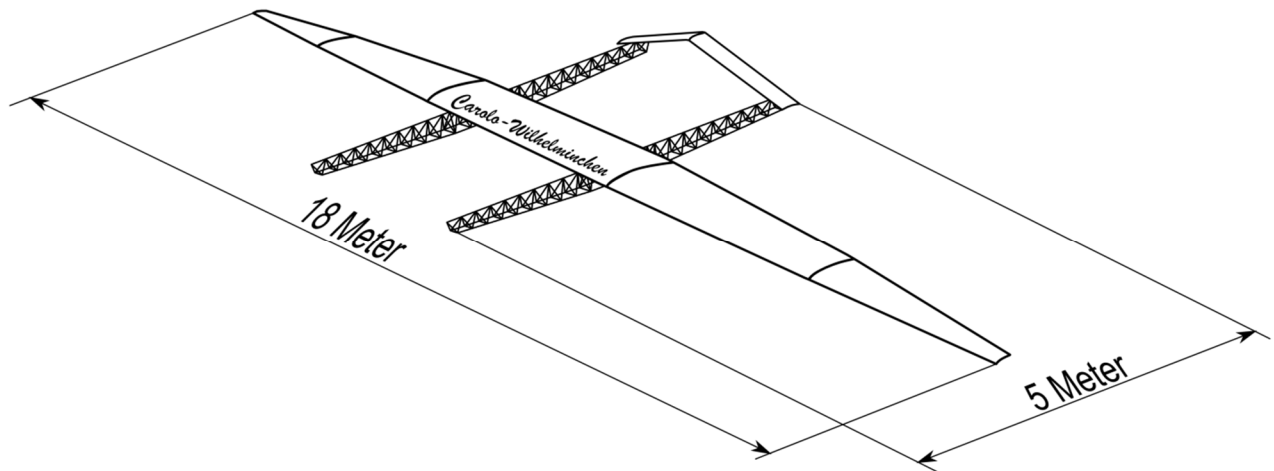


Regeln für den Weltrekordversuch „Largest Flying Paper Aircraft“



Aktueller Rekord:

- Spannweite: 13,97 m
- Studententeam der TU Delft
- 16. Mai 1995
- Flugstrecke: 34,8 m (ist am Ende der Halle gegen die Mauer gekracht)

Die Regeln für den Weltrekordversuch laut Guinness:

- Maßgebend für den Rekord ist die Spannweite
- Flugversuch muss in indoor stattfinden
- Das Flugzeug muss eine horizontale Strecke von 15 m mit seiner gesamten Länge überfliegen
- Das Team hat 10 Flugversuche
- Das Flächengewicht des Papiers darf maximal 150 g/m² betragen
- Klebstoff darf ausschließlich zur Herstellung von Verbindungen und zum Laminieren der strukturellen Hauptkomponenten verwendet werden
- Ein Laminieren der Oberflächen des Flugzeuges ist nicht erlaubt
- Büro- oder Heftklammern sind nicht erlaubt
- Das Flugzeug muss von einer horizontalen Plattform mit einer Höhe von maximal 3 m gestartet werden
- Das Flugzeug darf nur von einer Person geworfen werden

Unser Flieger „Carolo-Wilhelminchen“:

- 18 m Spannweite, 5 m Länge
- Ca. 1200 Arbeitsstunden reine Bauzeit (plus Konstruktion, Berechnungen, Testen)
- Angestrebtes Gewicht: Ca. 18-19 kg
- Fast 500 Tuben Alleskleber
- Ca. 200 Fläschchen Sekundenkleber
- Ca. 70 m² Papier in Form von großen Rollen, aber auch DIN A4 und DIN A3
- Bauweise des Fliegers wie im realen Flugzeugbau

Unser Team:

- <https://www.tu-braunschweig.de/fmb/papierfliegerweltrekord>
- Studenten und wissenschaftliche Mitarbeiter aus verschiedenen Fachrichtungen des Maschinenbaus und anderer Disziplinen

Weitere Fragen bitte an Martin Pietrek, m.pietrek@tu-bs.de, 0531/391-9933